



25. Februar 2011

Gemeinsame Presseerklärung:

- **Jugend für Zukunftsberuf als Steinmetz und Steinbildhauer begeistern**
- **IG Bauen-Agrar-Umwelt und der Bundesinnungsverband des Deutschen Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks wollen in die Fachkräftesicherung in Deutschland intensivieren**

Frankfurt/Main - Entscheidend für die erfolgreiche Weiterentwicklung und Zukunftssicherung in Deutschland ist die Gewinnung und Bindung qualifizierter Fach- und Führungskräfte. Das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk als wichtige Handwerksbranche engagiert sich daher nachhaltig für die Fachkräftesicherung. Attraktive Aus- und Weiterbildungsangebote und eine öffentlichkeitswirksame Darstellung dieser Angebote stehen im Fokus ihres Engagements, wie die IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) und der Bundesinnungsverband des Deutschen Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks (BIV) mitteilen.

Im Vorfeld der Messe Stone+tec, die vom 22. bis 25. Juni 2011 in Nürnberg stattfindet, suchen IG BAU und BIV den Schulterschluss bei der Herausforderung „Fachkräftesicherung in Deutschland“. Möglichkeiten und Chancen eines gemeinsamen Vorgehens werden in den Mittelpunkt gerückt.

Jugendliche sind noch viel zu wenig und teilweise auch nicht aktuell über die Perspektiven und Zukunftschancen im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk informiert, stellten IG BAU und BIV fest. Dabei bietet diese Branche einen attraktiven Zukunftsberuf mit guten Einstiegs- und Karrierechancen. Gustav Treulieb, Bundesinnungsmeister, betonte: „Das Handwerk steht für Modernität und Nachhaltigkeit, qualitätsvolle Produkte, Energiesicherung, Umwelt- und Naturschutz sowie Bewahrung von Kulturerbe. Hierfür müssen wir die Jugendlichen begeistern.“ Andreas Steppuhn hob als Mitglied des Bundesvorstandes der IG Bauen-Agrar-Umwelt die Vielfalt, Modernität und Zukunftsfähigkeit des handwerklichen Berufes des Steinmetz und Steinbildhauers hervor, die nicht nur Betriebsnachfolgern, sondern auch angestellten Fach- und Führungskräften hervorragende Berufsperspektiven bieten.

Beide Verbände arbeiten bereits seit Jahren sehr eng im Bereich Aus- und Weiterbildung zusammen.

Für Rückfragen:

Ruprecht Hammerschmidt, IG BAU, Tel. 069 – 95 73 7135

Pressesprecher IG BAU

IG Bauen-Agrar-Umwelt

Bundesvorstand - Pressestelle

Olof-Palme-Str. 19

60439 Frankfurt a. Main

Tel.: 069 - 95 73 71 35

Fax: 069 - 95 73 71 38

E-Mail: ruprecht.hammerschmidt@igbau.de

www.igbau.de